
Projekt WITTSTOCK_ROSENPLAN - Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

INHALTSVERZEICHNIS

Stand 17.03.2026

	Bezeichnung	Seite
LV		
01	SCHMUTZWASSERHAUPTLEITUNG BA 3	1
01.01	ALLGEMEIN	1
01.02	VERKEHRSSICHERUNG	4
01.03	BAUSTELLENABFÄLLE	7
01.04	Kontrollprüfungen	10
01.05	ERDARBEITEN	11
01.06	ROHRLEITUNGSARBEITEN	19
01.07	STRASSENBAUARBEITEN	32
02	SCHMUTZWASSERHAUSANSCHLUSSLEITUNGEN BA 3	40
02.01	ERDARBEITEN	40
02.02	ROHRLEITUNGSARBEITEN	44
02.03	STRASSENBAUARBEITEN	49

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 1 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01	SCHMUTZWASSERHAUPTLEITUNG BA 3		
01.01	ALLGEMEIN		
	Wenn in den Positionen nicht ausdrücklich "Material des AG" vermerkt ist, sind alle erforderlichen Materialien zu liefern.		
01.01.0010	Geraete, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemaessen Durchfuehrung der Bauleistungen er- forderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstel- len und - soweit der Geraeteeinsatz nicht gesondert be- rechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafuer notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubueros, Unterkuenfte, Werkstaetten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, auf- bauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanchluss sowie Entsor- gungseinrichtungen und dgl. fuer die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplaet- ze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellen- bereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs fuer die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, aus- fuehren. Flaechen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfuegung gestellten nicht ausreichen. Kosten fuer Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geraete, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebuehren und dgl. werden nicht mit dieser Pau- schale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffen- den Teilleistungen verguetet. Soweit nicht fuer bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfs- leistungen) fuer das Einrichten der Baustelle geson- derte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale fuer alle Leistungen dieses Loses/Bauabschnittes des Leistungsverzeichnisses.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 2 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.01.0020	Baustelle von allen Geraeten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. raehren. Benutzte Flaechen und Wege entsprechend dem urspruenglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemaess herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht fuer bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) fuer das Raehren der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale fuer alle Leistungen dieses Loses/Bauabschnittes des Leistungsverzeichnisses.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.01.0030	Zulage für Stillstandszeiten durch Behinderungen bei Einbau und Umverlegungen von Ver- und Entsorgungsleitungen durch Dritte. Vergütet wird der Mehraufwand für nachgewiesene und dokumentierte Stillstandszeiten, die über 2 Stunden pro Tag hinausgehen und nicht durch andere Arbeiten auf der Baustelle überbrückt werden können. Die Zeiteinheit gilt für die gesamte eingesetzte Kolonne, einschließlich umsetzen. Stillstandszeiten sind durch vorherige Suchschachtungen und rechtzeitige Veranlassung von Umverlegungen zu vermeiden. Die Kosten für eine eventuell erneute Baustelleneinrichtung sind, falls nicht gesondert ausgeschrieben, in diese Position einzurechnen. Der Stillstand ist dem AG unverzüglich anzuzeigen und durch die behindernde Firma und den AG schriftlich bestätigen zu lassen.		
	8,000 h	.....	.....
01.01.0040	Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschliesslich vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert verguetet.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 3 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Baufacharbeiter (Berufsgruppe V 1).		
	20,000 h	.....	.....
01.01.0050	Begehung von Straßen und Wegen im Umfeld der Baustelle zur Beweissicherung vor Beginn der Arbeiten durchführen. Die Strecken sind unter Beteiligung des AG und des Straßenbaulasträgers zu begehen. Vorhandene Schäden ans Straße, Wegen und sonstigen Befestigungen sind zu protokollieren. Vorhandene Setzungen sind zu messen und zu dokumentieren. Dokumentationsunterlagen 2-fach digital (Fotos im jpg- oder bmp- Format, kein PDF-Format) herstellen und dem AG übergeben. Die Begehung besteht aus je einer Bestandsaufnahme vor Beginn der Arbeiten sowie nach Beendigung der Arbeiten, jedoch vor der Abnahme der Baumaßnahme. Die beiden Bestandsaufnahmen sind so durchzuführen, dass Veränderungen am Bestand, die möglicherweise durch die Baumaßnahme verursacht sind, festgestellt werden können. Eventuelle Schäden sind monetär zu bewerten. Gilt für alle Lose des Leistungsverzeichnisses.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.01.0060	Bestandsaufnahme an angr. Gebäuden Vor Beginn des Bauvorhabens ist von allen angrenzenden Gebäuden und baulichen Anlagen eine Bestandsaufnahme durchzuführen. Ausgenommen von der Bestandsaufnahme sind im Zuge des Bauvorhabens abzubrechende bzw. zu erneuernde Anlagen. Insbesondere sind alle offensichtlichen Schäden an Anliegergrundstücken (Bauwerkshülle,Treppen, Lichtschächte, Auffahrten usw.) zu dokumentieren und Fotos der Schäden zu fertigen. Keine Bilder von Sofortkameras ! Die Dokumentation ist auf digitalem Datenträger (CD, DVD) in mindestens 2 Ausfertigungen zu erstellen. Die Fotos sind mit Stationsangabe bzw. Hausnummer und Datum zu kennzeichnen. Schlussaufnahme an angr. Gebäuden Wie Pos. Bestandsaufnahme, jedoch nach Abschluss der Bauarbeiten Schäden bzw. die Vergrößerung von bereits		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 4 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	festgestellten Schäden dokumentieren		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.01.0070	Anlieger bei der Müllentsorgung unterstützen. Müllbehältnisse/gelbe Säcke bei Nichterreichbarkeit der Grundstücke in Abstimmung mit der Entsorgungsfirma am Abfuhrtag (2x monatlich) zu Sammelplätzen transportieren und nach der Entleerung wieder zurückbringen. Umfang laut Lageplan		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.01	ALLGEMEIN		.....
01.02	VERKEHRSSICHERUNG		
01.02.0010	Verkehrszeichenpläne für alle Bauphasen Alle erforderlichen Verkehrszeichen- und Umleitungspläne für alle Bauphasen unter Berücksichtigung der gegebenenfalls beigefügten Verkehrszeichenpläne oder Abstimmungsprotokollen aufstellen und bei der zuständigen Verkehrsbehörde genehmigen lassen. Genehmigte Pläne in 2- facher Ausfertigung farbig dem AG vor Baubeginn übergeben. Gebühren für die Verkehrsrechtliche Anordnung sind in den Einheitspreis einzurechnen.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.02.0020	örtliche Verkehrssicherung und Verkehrszeichenpläne für alle Bauphasen Alle erforderlichen Verkehrszeichen- und Umleitungspläne für alle Bauphasen unter Berücksichtigung der gegebenenfalls beigefügten Verkehrszeichenpläne oder Abstimmungsprotokollen aufstellen und bei der zuständigen Verkehrsbehörde genehmigen lassen. Genehmigte Pläne in 2- facher Ausfertigung farbig dem AG vor Baubeginn übergeben. Gebühren für die Verkehrsrechtliche Anordnung sind in den Einheitspreis einzurechnen.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 5 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf einbahnigen Strassen unter Aufrechterhaltung und Vollsperrung des Verkehrs aufbauen, staendig vor- und unterhalten, ggf. umsetzen und abbauen. 70 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtungen berechnet. Ersatz zerstörter und abhanden gekommener Teile der Einrichtung wird nicht gesondert berechnet. Auf- und Abbau der Verkehrseinrichtungen taeglich vor Arbeitsbeginn und nach Arbeitsende Sicherung mit elektrischen Warnleuchten. Ausführung nach Regelplan B1/2 bei halbseitiger Sperrung bis 50 m. Ausführung nach Regelplan B1/15 bei Vollsperrung. einschließlich umsetzen entsprechend Baufortschritt. Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitstellensicherung wird gesondert vergütet. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Bauschranken oder Bauzäune längs zur Straße werden gesondert vergütet.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.02.0030	Fussgängerbrücken mit Geländer für die verkehrssichere Überwegung von Fussgängern liefern, entsprechend Baufortschritt umsetzen und unterhalten. Abgerechnet wird die Gesamtanzahl der ständig auf der Baustelle eingesetzten Fussgängerbrücken.	3,000 St	.....
01.02.0040	Absperrung mit Bauschranken nach arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen oder Angaben des AG einschl. der erforderlichen Tore standsicher herstellen, waehrend der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellung, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes verguetet. Beschädigte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtungen ersetzen. Umsetzungen auf Grund der Bauabwicklung des AN gehören zum Leistungsumfang. Zaunhoehe ueber Gelaende mind. 1,0 m. Zaun aus mobiler Absperrschranke aus Kunststoff 2,0 x 1,0 m Keine scharfen Kanten gem. UVV und BG		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 6 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Schranke und Tastleiste beklebt mit retroreflektierender Folie Typ 1, mit Fußplatte K 1. Abgerechnet wird die Gesamtlänge des aufgestellten Bauzaunes Umsetzen 1 x während der Bauzeit Das seitliche Umsetzen der Bauschranken um weniger als 3 m gilt nicht als Umsetzen.		
		470,000 m	.....
01.02.0050	Kontrolle Arbeitsstellensicherung Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV- SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Kontrolle 2 mal täglich an Arbeitstagen (vor Arbeitsbeginn und nach Arbeitsende). Kontrolle durch Anfertigen eines Protokolls mit Angaben des Datums, der Uhrzeit, des Namens des Kontrollierenden und Unterschrift des Kontrollierenden. Übergabe des Protokolls (Original) an den AG.		
		psch	nur Ges.-Preis
01.02.0060	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Fertigstellung zu erfassen und zu dokumentieren. Kontrolle einmal täglich an arbeitsfreien Tagen, einschließlich an Sonn- und Feiertagen. Kontrolle durch Anfertigen eines Protokolls mit Angaben des Datums, der Uhrzeit, des Namens des Kontrollierenden, Zustand der Sicherung und Unterschrift des Kontrollierenden. Übergabe des Protokolls wöchentlich an den AG. Die Kontrolle an Arbeitstagen ist im Bautagebuch zu erfassen und wird nicht gesondert vergütet.		
		psch	nur Ges.-Preis

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 7 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.02.0070	Kontrolle der Umleitungsbeschilderung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach der Aufstellung zu erfassen und zu dokumentieren. Kontrolle zweimal täglich an Arbeitstagen durchführen. Kontrolle durch Anfertigen eines Protokolls mit Angaben des Datums, der Uhrzeit, des Namens des Kontrollierenden, Zustand der Sicherung und Unterschrift des Kontrollierenden. Übergabe des Protokolls wöchentlich an den AG.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.02.0080	Kontrolle der Umleitungsbeschilderung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach der Aufstellung zu erfassen und zu dokumentieren. Kontrolle einmal täglich an arbeitsfreien Tagen, einschließlich an Sonn- und Feiertagen. Kontrolle durch Anfertigen eines Protokolls mit Angaben des Datums, der Uhrzeit, des Namens des Kontrollierenden, Zustand der Sicherung und Unterschrift des Kontrollierenden. Übergabe des Protokolls wöchentlich an den AG.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.02	VERKEHRSSICHERUNG		.....
01.03	BAUSTELLENABFÄLLE		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 8 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.03.0010	Entsorgungskonzept des Auftragnehmers Bau (AN) als tabellarische Auflistung zum Abfallprozess (mindestens bestehend aus den Spalten: Abfallschlüssel/ Abfallbezeichnung, Abfallbeschreibung, Anfallstelle/ Bauteile mit Planverweisen, geschätzte Menge, Entsorgungsnachweis-Nr., Entsorger/ Entsorgungsanlage/ Maßnahme Entsorgungsverfahren, Bemerkungen/ LAGA- bzw. DepV- Zuordnung/ Verweis auf Analysen) bzw. nach EBV BM0 - F3, EBV RC 1-3 zu erarbeiten, regelmäßige Fortschreibung / Ergänzung gemäß Baufortschritt, inklusive der beauftragten Rückbau- und Abbrucharbeiten und der Vorbereitung / Mitwirkung bei der Nachweisführung. gemäß Vorbemerkungen. Der Entwurf des Entsorgungskonzeptes ist spätestens 4 Wochen nach Zuschlagserteilung, die erste Vollversion mindestens 6 Wochen vor dem technischen Baubeginn beim AG zur Bestätigung vorzulegen. Das Vorliegen eines vom AG bestätigten Entsorgungskonzeptes ist Voraussetzung für den Beginn von Aushub oder Rückbaumaßnahmen mit der Entstehung von Abfall. Die vom AG freigegebene Version ist sowohl digital als auch in Papierform (zweifach) vorzulegen.	psch	nur Ges.-Preis
01.03.0020	Kontrolluntersuchung Bodenaushub Zur Gewährleistung einer fachgerechten Entsorgung sind Kontrolluntersuchungen durch ein vom AG zu bestätigendes Labor durchzuführen. Diese gutachterliche Begleitung entnimmt vor Baubeginn Mischproben und führt eine chemische Analyse zur Einstufung nach LAGA (LAGA M 20, Teil Boden, Tab. II.1.2-1) durch. Nach der Probennahme und Analyse ist der Boden entsprechend der ermittelten Klassifizierung zu laden und fachgerecht zu entsorgen. Den Abrechnungsunterlagen sind alle Entsorgungsnachweise (schadstoffbelastete und schadstoffunbelastete Materialien) mit Bestätigung des Deponiebetreibers vorzulegen. Vergütet wird die Durchführung der Kontrollprüfungen einschließlich aller dafür notwendigen Zusatzarbeiten und Ingenieurleistungen.	1,000 St	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 9 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.03.0030	Zulage zur Kontrolluntersuchung Bodenaushub für Probeentnahme, Prüfung auf Wiederverwendbarkeit und Dokumentation nach EBV BM0 - F3, EBV RC 1-3 Vergütet wird die Durchführung der Kontrollprüfungen einschließlich aller dafür notwendigen Zusatzarbeiten und Ingenieurleistungen.	1,000 St .....	.....
01.03.0040	Beräumen der zukünftigen Bereitstellungsflächen von Bewuchs und auflagernden Abfällen inklusive Sammeln, Verladen und Abtransport zu einer zertifizierten Entsorgungsanlage, Nachweisführung gemäß vom AG bestätigten Entsorgungskonzept des AN. Bei Nutzung nicht versiegelter Flächen: Abschieben des Oberbodens, seitliches Aufsetzen in Mieten mit max. 2m Höhe. Ansaat von Mischsaaten (ohne Lolium perenne) bei Liegedauer größer 1 Monat. Technischer Aufbau des Flächenuntergrundes und Haufwerkssicherung entsprechend den Anforderungen des allgemeinen Boden- und Gewässerschutzes. Vorhandene Grundwassermessstellen, Sickerschächte, Kanalanlagen etc. sind zu sichern und betriebsbereit zu halten. Durch Anlage geeigneter Einrichtungen wie Randgräben, Rückhaltebecken, Staustufen und Steinpackungen hat der AN Maßnahmen gegen Verunreinigung z.B. von Vorflutern und Straßengräben durch Sedimente zu treffen. Der Auftraggeber stellt keine Flächen zur Verfügung. Vergütet wird der Aufwand für die Herrichtung von Flächen der vom Auftragnehmer bereitgestellten Flächen.	psch nur Ges.-Preis .....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 10 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.03.0050	Betreiben der Bereitstellungsflächen über die gesamte Bauzeit inklusive separiertem Aufhalten bis maximal 500 m³ je Haufwerk einschl. Reparaturarbeiten, Sichern der Haufwerke, ggf. Umsetzen der Haufwerke usw., Gestellung geeigneten Geräts inkl. Personal. Haufwerke mit Verdacht oder Nachweis von Kontaminationen gem. LAGA Z1.2 oder höher sind gegen Niederschlagswasser mit mind. 0,4 mm starker HDPE-Folie vollständig abzudecken. Erfolgt der untersuchungsmäßige Nachweis einer Belastung kleiner LAGA Z1.2 kann die Abdeckung entfernt werden. Das ggf. notwendige mehrfache Abdecken (auf Weisung der öBÜ) der Haufwerke und die Entsorgung unbrauchbarer/gebrauchter Baufolien sind einzukalkulieren. Einrichtungen zur Rückhaltung / Reinigung von Abwässern sind während der Nutzungszeit der Bereitstellungsflächen instand zu halten und erforderlichenfalls zu reparieren. Beräumung der Bereitstellungsflächen und Wiederherstellung des ursprünglichen Flächenzustandes inkl. Andeckung des abgeschobenen Oberbodens.		
	psch	nur Ges.-Preis	.....
01.03	BAUSTELLENABFÄLLE		.....
01.04	Kontrollprüfungen		
01.04.0010	Plattendruckversuch nach DIN 18 134 fuer Kontroll- pruefung nach Angabe des AG durchfuehren einschliess- lich Bereitstellung saemtlicher Geraete, mit Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Es ist nachzuweisen, dass die geforderten Verformungsmodule erreicht sind. Untersuchungen, deren Ergebnisse unter den geforderten Werten liegen, sind ohne Vergütung so lange an gleicher Stelle zu wiederholen, bis die geforderten Werte erreicht werden, wobei Nachverdichtungsmaßnahmen ohne besondere Vergütung durchzuführen sind. Die Protokolle der Prüfung sind der Bauleitung in 2- facher Ausfertigung zu übergeben.		
	13,000 St	.....	.....
01.04.0020	Proctorversuch nach DIN 18 127 fuer Kontroll- pruefung nach Angabe des AG durchfuehren einschliess- lich Bereitstellung saemtlicher Geraete, mit Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Es ist nachzuweisen, dass der geforderte		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 11 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Verdichtungsgrad Dpr erreicht ist. Untersuchungen, deren Ergebnisse unter den geforderten Werten liegen, sind ohne Vergütung so lange an gleicher Stelle zu wiederholen, bis die geforderten Werte erreicht werden, wobei Nachverdichtungsmaßnahmen ohne besondere Vergütung durchzuführen sind. Die Protokolle der Prüfung sind der Bauleitung in 2-facher Ausfertigung zu übergeben.		
	11,000 St		
01.04.0030	Kontrollpruefung für Verdichtungsgrad mit leichter Rammsonde nach der alten DIN 4094 (Künzelsondierung) bis Grabensohle nach Angabe des AG durchfuehren einschliesslich Bereitstellung saemtlicher Geraete, mit Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Es ist nachzuweisen, dass der geforderte Verdichtungsgrad erreicht ist. Es müssen werte von mind. 12 Schläge pro 10 cm Eindringtiefe erreicht werden. Pro Haltung 2 Prüfungen. Untersuchungen, deren Ergebnisse unter den geforderten Werten liegen, sind ohne Vergütung so lange an gleicher Stelle zu wiederholen, bis die geforderten Werte erreicht werden, wobei Nachverdichtungsmaßnahmen ohne besondere Vergütung durchzuführen sind. Die Protokolle der Prüfung sind der Bauleitung in 2-facher Ausfertigung zu übergeben.		
	11,000 St		
01.04	Kontrollprüfungen		
01.05	ERDARBEITEN		
01.05.0010	Entwaesserungsrohrleitung/Schmutzwasserrohrleitung ausbauen. Rückbau im Bereich des neu zu bauenden Rohrgrabens. Entwaesserungsrohrleitung liegt bis zur Leitungszone frei. Erdarbeiten in der Leitungszone in Boden der Klassen3 bis 5 ausfuehren. Das Ausbauen von Schaechten wird gesondert verguetet. Rohr-DN 150 bis 300. Rohr aus Beton, Steinzeug, Kunststoff.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 12 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Mittlere Ausbautiefe bis UK Rohr bzw. UK Auflager bis 2,20 m. Saemtliche Stoffe und Aushub in Eigentum des AN uebernehmen und einer Verwertung nach Wahl des Auftragnehmer zuführen.		
	145,000 m	.....	.....
01.05.0020	Vorhandene Trinkwasserrohrleitung ausbauen, DN 80 bis DN 100 , Material: AZ einschließlich Erdarbeiten, Teile in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Entsorgungsnachweis liefern.		
	20,000 m	.....	.....
01.05.0030	Vorhandene Trinkwasserrohrleitung ausbauen, DN 80 bis DN 100 , Material: PVS, PE einschließlich Erdarbeiten, Teile in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Entsorgungsnachweis liefern.		
	20,000 m	.....	.....
01.05.0040	Schachtteile einschl. Abdeckung und Formstuecke aufnehmen. Rückbau bis in ca. 1,50 m Tiefe, Schachtteile in größerer Tiefe verbleiben Saemtliche Stoffe in Eigentum des AN uebernehmen und einer Verwertung nach Wahl des Auftragnehmer zuführen. Verfuellung der Baugrube mit geeignetem Boden und lagenweise verdichten.		
	13,000 St	.....	.....
01.05.0050	Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Dicke des Abtrages über 20 bis 30 cm. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.		
	94,200 m3	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 13 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.05.0060	Hohlräume in unterirdischer Entwaesserungsröhrleitung . verfüllen, einschließlich unterirdischer Schächte. Erdarbeiten in der Leitungszone in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Das Ausbauen von Schaechten wird gesondert verguetet. Röhr-DN ueber 150 bis 300 Röhr aus Beton, Steinzeug oder Kunststoff. Mittlere Tiefe bis UK Röhr bzw. UK Auflager ueber 1,25 bis 3,5 m. Röhrabschnittslänge mind. 50 m. Seitliche Anschlüsse sind vor dem Verfüllen zu verschließen. Verfüllmaterial: Suspension auf Basis hydraulisch erhärtender Bindemittel, fließfähig, volumenbeständig. Festigkeit nach 28 Tagen >1,0 N/mm2	9,632 m3	.....
01.05.0070	Standrohre für die Verfüllung der Entwässerungsröhrleitung anbringen und dichten, einschließlich aller Formteile. Durchmesser mind. DN 100. Tiefe der Röhrleitung 0,1 - 4,0 m. Standrohrhöhe entsprechend dem örtlichen Gefälle (ca. 2 %) und der Abschnittslänge einbauen und nach Beendigung der Arbeiten zurückbauen. Abgerechnet wird je eingebautem Standrohr. Saemtliche Reststoffe und nicht nutzbaren Aushub in Eigentum des AN uebernehmen und von der Baustelle entfernen.	14,000 St	.....
01.05.0080	Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Vorschriften der Versorgungsunternehmen beachten. Klassen 3 bis 5. Grabentiefe bis 1,75 m. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.	60,000 m3	.....
01.05.0090	Leitungsgraben m. Schächten herst. Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 14 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Klassen 3 bis 5. Boden mit Steinanteil. Steine größer 0.1 m ³ , (Durchmesser ca. 60 cm) werden gesondert vergütet. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150 bis 300. Grabenverbau nach Wahl des AN durchführen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung auf Flächen des AN lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb Leitungszone einbauen und verdichten. Fehlenden Verfüllboden einbauen und verdichten wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.		
	236,400 m	.....	.....
01.05.0100	Leitungsgraben m. Schächten herst. Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Klassen 3 bis 5. Boden mit Steinanteil. Steine größer 0.1 m ³ , (Durchmesser ca. 60 cm) werden gesondert vergütet. Grabentiefe über 1,75 bis 2,60 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150 bis DN 300 Grabenverbau nach Wahl des AN durchführen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung auf Flächen des AN lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb Leitungszone einbauen und verdichten. Fehlenden Verfüllboden einbauen und verdichten wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.		
	137,900 m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 15 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.05.0110	Verbau fuer Leitungsgraben nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen und nach Einbau der Leitung mit dem Verfuellen des Grabens fortschreitend zurueckbauen. Abgerechnet wird nach Laenge in der Achse des Verbaues je m Graben horizontal. Verbau fuer Leitungsgraben und zugehoerige Schachtbaugruben. Grabentiefe ueber 1,25 bis 3,00 m, lichte Grabenbreite ueber 1,20 bis 1,40 m. Art des Verbaues nach Wahl des AN. Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis ueber Ausfuehrungsart Der Verbau muss Haltungsweise oder in größeren Abschnitten erfolgen!	422,300 m	.....
01.05.0120	Zulage für die Beseitigung einzelner großer Steine und Mauerreste. Steine größer 0.1 m3, (Durchmesser ca. 60 cm) Steine fachgerecht freilegen und ausbauen. Mauerreste und nicht verwendbare Steine aufladen, der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Baugrube mit verdichtungsfähigem Erdstoff lagenweise verfüllen und verdichten. Vergütet wird der Mehraufwand zum Bodenabtrag. Verbau wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Aufmaß im ausgebauten Zustand.	20,000 m3	.....
01.05.0130	Zulage für Entsorgung von m Bodenaushub mit Bauschutt , der nach Kontrollprüfungen als belastet bis Z 1.2 nach LAGA (LAGA M 20, Teil Boden, Tab. II.1.2-1) eingestuft wurde, fachgerecht und nachweislich entsorgen, als Zulage zur Rohrgrabenherstellung	80,000 m3	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 16 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.05.0140	Zulage für Entsorgung von belastetem Bodenaushub Bodenaushub u. a. mit Bauschutt , der nach Kontrollprüfungen als belastet bis Z 2 nach LAGA (LAGA M 20, Teil Boden, Tab. II.1.2-1) eingestuft wurde, fachgerecht und nachweislich entsorgen, als Zulage zur Rohrgrabenherstellung		
	20,000 m3	.....	.....
01.05.0150	Boden liefern, in Leitungsgraben einschl. Schachtbau- gruben einbauen und verdichten. Material = Kies-Sand-Gemisch. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen und Aufmass auf dem Fahrzeug (im aufgelockerten Zustand). Der Mehraushub und die Entsorgung des ausgetauschten Bodens ist in diese Position einzurechnen.		
	723,060 m3	.....	.....
01.05.0160	Zulage zu Boden liefern, in Leitungsgraben einschl. Schachtbaugruben einbauen und verdichten. für die Verwendung von Splitt 2/8 mm statt Material = Kies-Sand-Gemisch. Zur Verbesserung der Tragfähigkeit. einschließlich vollständige Ummantelung mit Geotextil Abgerechnet wird der Mehraufwand zum Kiessandeinbau in Bettung und Bodenaustausch je Meter Rohrleitung		
	177,000 m	.....	.....
01.05.0170	Zulage für Erschwernisse durch Handschachtung und Sicherungsmassnahmen an vorhandenen parallel verlegten Ent- oder Versorgungsleitungen und Einbauten ausführen, einschliesslich aller Erd- und Zugehörigkeitsarbeiten. Die Sicherungsart hat so zu erfolgen, dass Schäden an vorhandenen Leitungen ausgeschlossen sind. Notwendige Handschachtungen sind eingeschlossen. Vergütet wird der Mehraufwand je m Rohrgraben in der Achse der Rohrleitung.		
	372,000 m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 17 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.05.0180	Leitungsgraben in Handschachtung an vorhandenen, kreuzenden oder parallel verlegten Ent- oder Versorgungsleitungen und Einbauten ausführen, für Umverlegungen. Tiefe bis 2,8 m Bodenklasse 3-5 einschließlich Zugehörigkeitsarbeiten. Leitungsgraben für Ver- und Versorgungsleitungen. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung auf Flächen des AN lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb Leitungszone einbauen und verdichten. Fehlenden Verfüllboden einbauen und verdichten wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,000 m3	.....
01.05.0190	Kreuzungen des Rohrgrabens Kreuzungen des Rohrgrabens (rechtwinklig oder schräg) mit vorhandenen höher liegenden Kabeln und Leitungen aller Art (Strom, Post, Wasser, Gas und Kanäle), Rohrgraben ggf. von Hand bis 2,0m unter OK Planum ausheben. Kabel und Leitungen während der Bauzeit abstützen und aufhängen und vor Beschädigungen schützen. Im Zuge der Grabenverfüllung wieder einbetten, einschl. Verlegung der Kabelabdeckungen und Warnbänder aus vorhandenem Material. Bei Beschädigungen, die der AN zu vertreten hat, werden Reparaturen zu seinen Lasten ausgeführt. Suchschachtungen, Mehraufwendungen für Baugrubenaushub und -verbau sowie Rohrverlegungen sind eingerechnet. Gesamtabstandbreite bei mehreren kreuzenden Leitungen eines Versorgungsträgers bis 50 cm werden als 1 Stck Leitungskreuzung abgerechnet.	27,000 St	.....
01.05.0200	Zulage für das Abfahren, auf Flächen des AN Zwischenlagern und Wiedereinbauen von wiederverwendungsfähigem Boden oberhalb der Leitungszone. Vergütet wird der Mehraufwand, falls eine seitliche Lagerung nicht möglich ist. Die Vergütung erfolgt nur bei Wiedereinbau!		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 18 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.05.0200) ...</i>			
	390,600 m3	.....	.....
01.05.0210	Einsatz der Pumpenanlage für Grundwasserabsenkung Grundwasserabsenkung mittels Brunnen zum Freihalten der langgestreckten Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen zum schadlosen Ableiten des gefoerberten Wassers durchfuehren. Anlage aus einer Pumpe oder mehreren Pumpen zum Freihalten oder Trockenlegen der Baugrube betriebsbereit aufbauen, vorhalten und nach Einsatz abbauen. Erforderliche Vakuum_Filteranlagen, Zu- und Ableitungen, Reserveeinrichtungen (einschließlich Notstromanlage) sowie Umbauen und Umsetzen im Bereich einer Einsatzstelle werden nicht gesondert berechnet. Einsatzstelle = Leitungsgraben und Baugrube fuer Bauwerk. geodaetische Foerderhoehe ab Baugrubensohle bis 5 m. Entfernung zum Vorfluter oder Schacht max.100 m.		
	1,000 St	.....	.....
01.05.0220	Grundwasserabsenkung mittels Brunnen zum Freihalten der langgestreckten Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des gefoerberten Wassers durchfuehren. Anlage betriebsbereit aufbauen, vorhalten, einschließlich Pumpanlage betreiben und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfaenge, Reserveeinrichtungen (einschl. Notstromanlage) sowie Umbauen bzw. Umsetzen der Anlage entsprechend der vom AN gewaehlten Haltungslaengen werden nicht gesondert berechnet. Baugrube fuer Leitungsgraben mit Schaechten. Wasserfassung mit Filterbrunnen unter Vakuum. geodaetische Foerderhoehe ab Baugrubensohle bis 5 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Entfernung zum Vorfluter max. 100 m, Vorfluter = Rohrleitung mit Schächten. Abgerechnet wird die Gesamtlänge des Rohrgrabens mit durchführter Grundwasserabsenkung.		
	195,000 m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 19 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.05.0230	Offene Wasserhaltung zum Freihalten der langgestreckten Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des gefoererten Wassers durchfuehren. Anlage betriebsbereit aufbauen, vorhalten, betreiben und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfaenge, Reserveeinrichtungen (einschließlich Notstromanlage) sowie Umbauen bzw. Umsetzen der Anlage entsprechend der vom AN gewaehlten Haltungslaengen werden nicht gesondert berechnet. Baugrube fuer Leitungsgraben mit Schaechten, Sandfang und Sickerbecken.		
	177,000 m	.....	.....
01.05	ERDARBEITEN		.....
01.06	ROHRLEITUNGSARBEITEN		
01.06.0010	Absperren einer Schmutzwasserleitung DN 200 aus Steinzeug nach Wahl des AN für die Dauer der Baumaßnahme bzw. des Abschnittes ausführen.		
	5,000 St	.....	.....
01.06.0020	Umpumpen des anfallenden Schmutzwassers in einen naheliegenden Schmutzwasserschacht während der Dauer der Baumaßnahme bzw. des Bauabschnittes, einschließlich aller Zugehörigkeitsarbeiten und Materiallieferungen. Pumpenanlage liefern, anschließen und während der Bauzeit vorhalten. Nach Ende der Baumaßnahme Pumpenanlage wieder entfernen. Entfernung bis Abwasserschacht :bis 100 m		
	5,000 St	.....	.....
01.06.0030	Herstellen eines Pumpensumpfes/Aufangbehälters in der vorhandenen Schmutzwasserleitung, wenn kein Schacht genutzt werden kann. einschließlich Erdarbeiten, provisorische Einleitungen, Unterhalten, Betreiben		
	5,000 St	.....	.....

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 20 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0040	provisorischen Anschluss zwischen alter und neuer Sammelleitung herstellen (Zul) Rohranschluss an vorhandene Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. einschließlich Formteile und Rückbau des Anschlusses.	5,000 St	
01.06.0050	Auflager aus Sand oder Kiessand nach DIN EN 1610 her- stellen. Material liefern,einschl. verdichten. Rohr-DN 300.	298,200 m	
01.06.0060	Auflager aus Sand oder Kiessand nach DIN EN 1610 her- stellen. Material liefern,einschl. verdichten. Rohr-DN 200	57,500 m	
01.06.0070	Auflager aus Sand oder Kiessand nach DIN EN 1610 her- stellen. Material liefern,einschl. verdichten. Rohr-DN 150	18,600 m	
01.06.0080	Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 ein- bauen und verdichten. Boden liefern. Rohr-DN 300.	298,200 m	
01.06.0090	Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 ein- bauen und verdichten. Boden liefern. Rohr-DN 200.	57,500 m	

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 21 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0100	Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 einbauen und verdichten. Boden liefern. Rohr-DN 150.		
	18,600 m	.....	.....
01.06.0110	Abwasserkanal/-leitung aus Kunststoffrohr KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DN 300, DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung Verlegetiefe (bis Fliessohle) 1,6 bis 2,8 m, Ueberdeckungshoehe über 1,0 m bis 2,50 m. Strassenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern.		
	298,200 m	.....	.....
01.06.0120	Abwasserkanal/-leitung aus Kunststoffrohr KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DN 200, DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung Verlegetiefe (bis Fliessohle) 1,6 bis 2,1 m, Ueberdeckungshoehe über 1,0 m bis 2,00 m. Strassenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern.		
	57,500 m	.....	.....
01.06.0130	Abwasserkanal/-leitung aus Kunststoffrohr KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DN 150, DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 22 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Verlegetiefe (bis Fliessohle) 1,25 bis 1,75 m, Ueberdeckungshoehe über 1,0 m bis 1,50 m. Strassenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern.		
	18,600 m	.....	.....
01.06.0140	Zulage für Durchörterung mittels Preßbohr- oder Schildvortrieb mit Vortriebsrohr aus ungefülltem Polypropylen mit Innen- und Außengewinde für eine längskraftschlüssige Verbindung. Rohrverbindung innen und außen glatt, DN 300 als Schmutzwasserleitung Lippendichtung aus EPDM, zusätzliche Dichtung aus quellfähigem Elastomer. Ringsteifigkeit mind. 20 kN/m ² nachgewiesen, hochabriebfest, ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: orange Baulängen: 1 m und 0,5 m Rohranschluss oder Schachtanschluss herstellen, einschließlich Formstücke Vortriebsrohr, z.B. Fabrikat REHAU AWADUKT PP TL mit Schraubgewinde oder gleichwertiger Art. Verlegetiefe (bis Fliessohle) bis 2,80 m, Ueberdeckungshoehe ueber 2,0 bis 2,50 m. Abgerechnet wird eine Zulage zur Pos. Kunststoffrohr DN 300 verlegen		
	17,000 m	.....	.....
01.06.0150	Formstueck in Rohrleitung dauerhaft einbauen oder anderweitig dauerhaft und wasserdicht verschließen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohr- leitung. Formstueck = Verschlusssteller DN 150, aus Kunststoff. Rohr aus Kunststoff oder Steinzeug.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 23 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.06.0150) ...</i>			
	1,000 St		
01.06.0160	Formstueck in Rohrleitung dauerhaft einbauen oder anderweitig dauerhaft und wasserdicht verschließen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstueck = Verschlusssteller DN 200, aus Kunststoff. Rohr aus Kunststoff oder Steinzeug.		
	1,000 St		
01.06.0170	Formstueck in Rohrleitung dauerhaft einbauen oder anderweitig dauerhaft und wasserdicht verschließen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstueck = Verschlusssteller DN 300, aus Kunststoff. Rohr aus Kunststoff oder Steinzeug.		
	1,000 St		
01.06.0180	Formstück einbauen (Zul) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück ' Abzweig DN 300/150 oder DN 300/160 Durchgangsrohr DN 300. Abwasserkanal/-leitung aus Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung Auflager aus Sand oder Kiessand herstellen. Material liefern. Anschluß für Kunststoffrohr Rohr anschließen.		
	20,000 St		

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 24 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0190	Formstück einbauen (Zul) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück ' Abzweig DN 200/150 oder DN 200/160 Durchgangsrohr DN 200. Abwasserkanal/-leitung aus Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung Auflager aus Sand oder Kiessand herstellen. Material liefern. Anschluß für Kunststoffrohr Rohr anschließen.	2,000 St	.....
01.06.0200	Formstück einbauen (Zul) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück ' Abzweig DN 150/160, oder DN 150/150 Durchgangsrohr DN 150. Abwasserkanal/-leitung aus Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung Auflager aus Sand oder Kiessand herstellen. Material liefern. Anschluß für Kunststoffrohr Rohr anschließen.	1,000 St	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 25 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0210	Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohr- leitung. Formstueck = Bogen DN 150/DN 160, , Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung	2,000 St	.....
01.06.0220	Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohr- leitung. Formstueck = Bogen DN 200 , Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung	1,000 St	.....
01.06.0230	Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohr- leitung. Formstueck = Bogen DN 300 , Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung	1,000 St	.....

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 26 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0240	Übergangkupplung für erdverlegte Abwasserleitungen, druckdicht in Hochdruck-spülfester Ausführung zum Verbinden zweier Spitzenden von Abwasserrohren liefern und einbauen, einschließlich aller Materiallieferungen und Zugehörigkeitsarbeiten. Anwendungsfall gemäß Allgemeiner Bauaufsichtlicher Zulassung Z-42.5-373 - für Übergänge aller Rohrmaterialien - EPDM-Gummi nach DIN EN 681 - 1 mit Führungsritzen zur Fixierung der Spann- und Scherbänder. Spann- und Scherbänder aus Edelstahl nach DIN EN 10088-2 und deren Verbindungen in korrosionsresistenter geTOXter Ausführung. Lieferung inklusive Ausgleichsringen für unterschiedliche Rohraußendurchmesser. Rohrwerkstoff 1: Steinzeug DN 200 Rohrwerkstoff 2: Kunststoff DN 150 Liefernachweis: Fabrikat Mücher, CANADA PLUS, TYP 2B oder gleichwertig	1,000 St .....	.....
01.06.0250	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150, aus Kunststoff Schacht aus Betonfertigteilen, Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden. Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.	2,000 St .....	.....
01.06.0260	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150, aus Kunststoff Schacht aus Kunststoff Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 27 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.		
	2,000 St		
01.06.0270	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 200, aus Kunststoff Schacht aus Kunststoff Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden. Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.		
	3,000 St		
01.06.0280	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 200, aus Kunststoff Schacht aus Betonfertigteilen, Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden. Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.		
	1,000 St		
01.06.0290	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 300, aus Kunststoff Schacht aus Betonfertigteilen, Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden. Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.		
	23,000 St		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 28 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0300	Fertigteil-Schacht, DU = 1 m, mit Schachthals 1000 x 625 oder Abdeckplatte einschliesslich der Oeffnungen fuer die Rohranschluesse herstellen. Erforderliche Auflagerringe, Rohranschlusssteile und Gelenkstücke einbauen. Schachtabdeckung und Anschluss der Rohrleitungen werden gesondert verguetet. Material = Betonfertigteile nach DIN 4034/1. Steigbügel nach DIN 19555, Form A, Stahlkern mit PE- HD Ummantelung. 4 St/m einbauen. Lichte Schachttiefe ueber 1,6 bis 2,0 m. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick, herstellen. Fuge zwischen Fertigteilen mit selbstgleitender Elastomer-Dichtung nach DIN 4060 herstellen. Schachtsohle und eingearbeitete Durchlaufrinnen aus Kanalklinker herstellen.	9,000 St	.....
01.06.0310	Fertigteil-Schacht, DU = 1 m, mit Schachthals 1000 x 625 oder Abdeckplatte einschliesslich der Oeffnungen fuer die Rohranschluesse herstellen. Erforderliche Auflagerringe, Rohranschlusssteile und Gelenkstücke einbauen. Schacht in vorhandene Rohrleitung setzen einschließlic Mehraufwand für Anschluss DN 200 Steinzeug Anschluss Abwasserdruckleitung PE-HD ca. DN 100 mit Bogen und Plassonverbindung (siehe Foto) Schachtabdeckung und Anschluss der Rohrleitungen werden gesondert verguetet. Material = Betonfertigteile nach DIN 4034/1. Steigbügel nach DIN 19555, Form A, Stahlkern mit PE- HD Ummantelung. 4 St/m einbauen. Lichte Schachttiefe ueber 1,6 bis 2,0 m. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick, herstellen. Fuge zwischen Fertigteilen mit selbstgleitender Elastomer-Dichtung nach DIN 4060 herstellen. Schachtsohle und eingearbeitete Durchlaufrinnen aus Kanalklinker herstellen.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 29 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.06.0310) ...</i>			
	1,000 St	.....	.....
01.06.0320	Fertigteil-Schacht, DU = 1 m, mit Schachthals 1000 x 625 oder Abdeckplatte einschliesslich der Oeffnungen fuer die Rohranschluesse herstellen. Erforderliche Auflagerringe, Rohranschlusssteile und Gelenkstücke einbauen. Schachtabdeckung und Anschluss der Rohrleitungen werden gesondert verguetet. Material = Betonfertigteile nach DIN 4034/1. Steigbügel nach DIN 19555, Form A, Stahlkern mit PE- HD Ummantelung. 4 St/m einbauen. Lichte Schachttiefe ueber 2,0 bis 2,6 m. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick, herstellen. Fuge zwischen Fertigteilen mit selbstgleitender Elastomer-Dichtung nach DIN 4060 herstellen. Schachtsohle und eingearbeitete Durchlaufrinnen aus Kanalklinker herstellen.	2,000 St	.....
01.06.0330	Zulage zu Fertigteil-Schacht, DU = 1 m, für erdberuehrte Flaechen 2mal mit kaltfluessigem, bituminoesem Aufstrichmittel nach DB TL 918 300, Bl. 73, beschichten.	12,000 St	.....
01.06.0340	Schachtabdeckung aufsetzen Schachtabdeckung nach DIN 1229, mit lichter Weite mindestens 610 mm und rundem Rahmen, aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19584, mit Rahmen aus Gusseisen. mit Schmutzfaenger nach DIN 1221. Ausführung 'Deckel aus Gusseisen mit Lüftungsöffnungen, ' Deckel mit dämpfender Einlage. Schachtabdeckung zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. einschließlich Stemmarbeiten und Fugenverguss im Asphalt oder Schneiden des Betonsteinpflasters. Fuge 'zwischen Fertigteilen mit einem kunststoffvergüteten, schrumpf- und chloridfreiem Mörtel mit hoher Anfangsfestigkeit vergießen.'		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 30 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.06.0340) ...</i>			
	12,000 St	.....	.....
01.06.0350	Fertigteilschacht DN 400 liefern und einbauen, Material: PE-HD oder PP. Schachtboden mit 1 Zulauf DN 200 und 1 Ablauf DN DN 200, Steigrohr,Telskopabdeckung mit Gussdeckel A15 einschliesslich aller Zugehörigkeitsarbeiten. Schachtanschluss wird gesondert vergütet. angeboten: ... 2,000 St	.....	.....
01.06.0360	Fertigteilschacht DN 400 liefern und einbauen, Material: PE-HD oder PP. Schachtboden mit 2x Zulauf DN 150 und 1 Ablauf DN 150, Steigrohr,Telskopabdeckung mit Gussdeckel A15 einschliesslich aller Zugehörigkeitsarbeiten. Schachtanschluss wird gesondert vergütet. angeboten: ... 1,000 St	.....	.....
01.06.0370	Zulage zu Schacht DN 400 Gussdeckel D 400, mit Betontragschicht bewehrt, als Auflage einschliesslich aller Zugehörigkeitsarbeiten 3,000 St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 31 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserlgt.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.06.0380	Fertigteilschacht DN 400 liefern und einbauen, Material: PE-HD oder PP. Schachtboden mit 1x Zulauf DN 150 und 1 Ablauf DN 150, Steigrohr, Telskopabdeckung mit Gussdeckel D 400 mit Betontragschicht bewehrt, als Auflage einschliesslich aller Zugehörigkeitsarbeiten. Schachtanschluss wird gesondert vergütet. angeboten: ... 1,000 St	.....	.....
01.06.0390	Rohrleitung markieren mit Trassenwarnband Farbe blau, 40 cm über Rohrscheitel. 358,100 m	.....	.....
01.06.0400	Entwässerungsrohrleitung sowie Schachtbauwerke auf Wasserdichtheit prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse her- stellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Rohr DN 150-300 Prüfung von Haltungslängen bis 60 m. Wasserdichtheit nach DIN EN 1610. Abgerechnet wird nach Anzahl der Haltungen. 14,000 St	.....	.....
01.06.0410	Schmutzwasserkanal untersuchen Untersuchung der Entwässerungskanäle mit Kanalfernsehkamera, gem. , ISYBAU in der gültigen Fassung Gedrucktes Protokoll einschließlich CD/DVD mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Haltungsgrafik Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Neigung, sowie den festgestellten Mängeln an den AG übergeben. Zu untersuchen sind neu hergestellte Entwässerungsanlagen. Gegebenenfalls erforderliche Reinigung wird nicht gesondert vergütet. Untersuchung mit Colorkamera. Bilddokumentation mit		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 32 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Für die Bilddokumentation ist von der Kanalrohruntersuchung eine Videoaufzeichnung (DVD) zufertigen. Kanäle: Kunststoff oder Steinzeugrohr DN 150 bis 300. Vollständiges Protokoll in 3-facher Ausfertigung an den AG übergeben. Eventuell vorhandene Schadstellen in den neuen Entwässerungskanälen sind nach der Beseitigung erneut mit einer Kanalfernsehkamera zu überprüfen und Bilder von den beseitigten Schadstellen anzufertigen.		
	374,300 m	.....	.....
01.06.0420	Entwässerungskanal und Schächte für Kanalfernaugenuntersuchung reinigen. DN 150 bis 300 Reinigungsgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.		
	374,300 m	.....	.....
01.06	ROHRLEITUNGSARBEITEN		.....
01.07	STRASSENBAUARBEITEN		
01.07.0010	Tragschicht aus Randbereichen der Straße oder Umleitungen aufnehmen Material: organisch verunreinigter Schotter, Splitt, Sand, Gesamtaufbruchtiefe ueber 10 bis 25 cm. Aufbruchgut innerhalb der Baustelle oder auf dem Lagerplatz des AN zur Wiederverwendung zwischenlagern. Der Einbau wird gesondert vergütet.		
	2,000 m3	.....	.....
01.07.0020	Tragschicht nach Asphaltabtrag oder Betonsteinpflasterabtrag der Straße aufnehmen Material: Schottertragschicht, Gesamtaufbruchtiefe ueber 20 bis 35 cm. Aufbruchgut innerhalb der Baustelle oder auf dem Lagerplatz des AN zur Wiederverwendung zwischenlagern. Der Einbau wird gesondert vergütet.		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 33 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.07.0020) ...</i>			
	22,425 m3		
01.07.0030	Flächen durch aufbringen, profilieren und verdichten von geeigneten ausgebauten Tragschichtmaterialien befestigen. Dicke 10 bis 50 cm. Einbau in Nebenflächen, Randstreifen, Aufschüttungen und Wegen. Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.		
	22,000 m3		
01.07.0040	Gosse aufnehmen. Steine aus Beton oder Ort beton , ca. 30 breit und 20 cm dick 25 cm, in Beton oder Moertel versetzt. Steine, Beton und uebriges Aufbruch- gut in Eigentum des AN uebernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung nach Wahl des AN zufuehren.		
	8,000 m		
01.07.0050	Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aus Beton , ca. 15/30 und 15/25 cm, als Tief- oder Hochbord in Beton oder Moertel versetzt. Bordsteine und uebriges Aufbruch- gut in Eigentum des AN uebernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung nach Wahl des AN zufuehren.		
	67,000 m		
01.07.0060	Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aus Naturstein, ca. 15/30 und 15/25 cm, als Tief- oder Hochbord in Sand versetzt. Bordsteine aufnehmen, saeuern und, beiseite setzen. und uebriges Aufbruch- gut in Eigentum des AN uebernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung nach Wahl des AN		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 34 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	zufuehren. Bordsteine wieder einbauen Rueckenstuetze aus Beton C12/15 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 12/15, 20 bis 24 cm dick, herstellen.		
	10,000 m	.....	.....
01.07.0070	Betonsteinpflaster (Verbundpflaster) aufnehmen, einbauen. UNNI-2N als Spurbahn verlegt, Mittelspur mit Rasensteinen Dicke: 10 cm Steine aus Kiessandbettung aufnehmen, saeubern und, beiseite setzen. Tragschichten aufnehmen und beiseite setzen oder auf Zwischelager transportieren.. Materialien zwischenzeitlich lagern Nicht wiederverwendbares Material in Eigentum des AN uebernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zufuehren. Pflaster in Bauklasse IV bis VI erneut herstellen . in Fahrbahn, Gehweg, Nebenflächen. Betonsteinpflaster im Verband versetzt. Pflaster mit Splittbrechsand 1/3 mm einschlaem- men, ueberschuessigen Splittbrechsand entfernen. Pflasterbett aus Splittbrechsand 1/3 mm herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 4 cm. Beschädigte Steine sind durch AN zu ersetzen. Steine schneiden wird nicht gesondert vergütet. Neue Tragschichten werden gesondert vergütet. Betonsteinpflaster ohne Farbzusatz		
	85,500 m2	.....	.....
01.07.0080	Anpassung von Straßenkappen der Gas- oderTW- Leitung in Straße. Straßenkappe freilegen und Zug um Zug auf Höhe setzen. Pflasteranpassung mit Natursteinen herstellen, einschließlich Tragschichten wie örtliche Befestigung		
	6,000 St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 35 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.07.0090	Pflaster auf Bettung ohne Bindemittel umpflastern. Steine aufnehmen, säubern;auf Lagerplatz des AN transportieren und zwischenlagern gg.auch seitlich lagern. Vorhandene Bettung durcharbeiten. Fehlendes Bettungsmaterial ersetzen. Steine sortieren, vom Lagerplatz des AN aufnehmen, transportieren und Steine wieder verlegen. Nicht wiederverwendbares Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung Natursteine in Reihe oder wildem Verband verlegt Großpflaster Feldsteine, Granitsteine im Straßenbereich Ersatzsteine, örtlich ausgebaut, im Baustellenbereich lagernd, aufnehmen, säubern, sortieren. einschließlich Anpassung an Schächte , Straßenkappen und Einbauten Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch. Fugenmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.	295,800 m2	.....
01.07.0100	Bordsteine aus Beton setzen einschliesslich der Aus- sparungen fuer bzw. der Anpassungen an Strassenab- läufe. Bordsteine DIN 483 H 15 x 30 (150/300 mm). Steine mit engen Fugen versetzen. Rueckenstuetze aus Beton C20/25 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.	5,000 m	.....
01.07.0110	Bordsteine aus Beton setzen einschliesslich der Aus- sparungen fuer bzw. der Anpassungen an Strassenab- läufe. Bordsteine DIN 483 R 15 x 22 (150/220 mm). Steine mit engen Fugen versetzen. Rueckenstuetze aus Beton C20/25 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.	2,000 m	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 36 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserlgt.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.07.0120	Bordsteine aus Beton setzen einschliesslich der Aus- sparungen fuer bzw. der Anpassungen an Strassenab- laeufe. Bordsteine DIN 483 T 10 x 25 (100/250 mm). Steine mit engen Fugen versetzen. Rueckenstuetze aus Beton C 20/25 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.		
	57,000 m	.....	.....
01.07.0130	Pflasterstreifen herstellen, einschließlich der ggf. hierfür erforderlichen Erdarbeiten und der Ausparungen für bzw. der Anpassungen an Straßenabläufe. Streifen als Randeinfassung vor Bordsteinen. Pflastersteine DIN 18 501-140 Beton (160/160/140 mm). Breite des Pflasterstreifens 2 Reihen. Bettungsmaterial = Traßzementmörtel. Fugen vergießen Fuellstoff = Marbos Pflasterfugenmörtel PFM - ZE - C oder gleichwertig. Steine reinigen. Unterbeton C 20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.		
	8,000 m	.....	.....
01.07.0140	Dehnungsfugen in Pflasterstreifen Dehnungsfugen ausbilden gem. DIN 18318 u. Ergänzungen zur ATV DIN 18299, Abschn. 3 Material: Elasto-plastische Dichtungsmasse Anordnung in Pflasterstreifen Abstand der Dehnungsfugen max. 8 m Anordnung zusätzlich um Einbauten wie Abdeckungen, Schächte und Abläufe. Tiefe mind. 30 mm, Breite mind.8 mm. Material muß der DIN 18540 "Abdichtung v. Außenwandfugen im Hochbau mit Fugendichtstoffen" entsprechen.		
	0,600 m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 37 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.07.0150	Zulage für Betonsteinpflaster oder Platten schneiden. Vergütet wird der Mehraufwand zur Betonpflaster und Gossenläufer- verlegung je Meter Schnittlänge parallel zu Borden oder bei Kurvenverlegung.		
	20,000 m	.....	.....
01.07.0160	Planum herstellen, einschliesslich verdichten. Max. Abweichung von der Sollhoehe +/- 3 cm.		
	452,800 m2	.....	.....
01.07.0170	Frostschuttschicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 0,3-1,0. Baustoffgemisch 0/45. Feinanteil Kategorie UF3, im eingebauten Zustand höchstens 5 M.v.H. Feinanteile. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m2. Einbaudicke 36 cm Baustoffgemisch Kornanteil >2mm mind. 40%, gebrochene Gesteinskörnungen im Gesamtgemisch mind.50% Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.		
	158,048 m3	.....	.....
01.07.0180	Schottermaterial 0/45 mm liefern und nach Angabe des AG als Tragschicht einbauen, Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochenes Festgestein Korn < 2mm = 100% Brechsand aus gebrochenem Festgestein; Körnung 0/45 zur Angleichung der Rohrgrabenverfüllung, von Auffahrten und Herstellung provisorischer Auffahrten entsprechend des Baufortschrittes Nach Beendigung der Arbeiten Tragschicht aufnehmen, in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Dicke: 20 cm Das Nachprofilieren und instandhalten Rohrgrabenverfüllungen, oder der Auffahrt ist im Preis enthalten		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 38 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserlgt.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.07.0180) ...</i>			
	421,800 m2	.....	.....
01.07.0190	Schottertragschicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 0,3 bis 3,2. Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochene Mineralstoffe Korn < 2mm = .100% Brechsand; Körnung 32- 0/45 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 150 MN/m2 Einbaudicke 25 cm	381,300 m2	.....
01.07.0200	Schottertragschicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 0,3 bis 3,2. Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochene Mineralstoffe Korn < 2mm = .100% Brechsand; Körnung 32- 0/45 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 150 MN/m2 Einbaudicke 15 cm	40,500 m2	.....
01.07.0210	Asphalt aufnehmen Asphaltbefestigung aufnehmen. Asphaltbefestigung Trag- und Deckschicht. Asphaltdeckschicht = Splittmastix, Gussasphalt, Asphaltbeton Tiefe 12-20 cm Fläche = Fahrbahn, Einzelflächen Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Bituminöse Befestigung nach BTR RC-StB Wiederverwendungsbereich: 1.	40,500 m2	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 39 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
01.07.0220	Bituminoese Befestigung trennen. Aufbruchgut in Eigentum des AN uebernehmen und von der Baustelle entfernen. Deckschicht und bituminoese Unterlage geradlinig schneiden. Dicke der bituminoesen Befestigung ueber 5 bis 15 cm.		
	45,000 m	.....	.....
01.07.0230	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 8 D N herstellen. fuer Belastungsklasse 0,3-1,0 in Straßen Einbaugewicht 100 kg/m ² (entspricht ca. 4 cm) Bindemittel 50/70 nach DIN EN 12591 Anforderungen gem. TL Asphalt-StB 07, Grobe Gesteinskörnung 'Edelsplitt, natürlicher Aufhellungssplitt mind. 32 Gew.-v.H.'		
	Asphaltnischgut ohne Verwendung von Asphaltgranulat' Handeinbau, einschließlich Anpassung von Straßenkappen/Schächten		
	40,500 m ²	.....	.....
01.07.0240	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 TN (C 0/22) herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 0,3-1,0. Einbau- menge 245 kg/m², min 50 Gew.-v.H. Splitt. entspricht 10 cm auch Handeinbau Bindemittel = 50/70. Asphaltnischgut Mitverwendung von Asphaltgranulat gemäß BTR RC-StB04 ist zulässig. Handeinbau, einschließlich Anpassung von Straßenkappen/Schächten		
	40,500 m ²	.....	.....
01.07.0250	Abstreumaterial aufbringen Abstreumaterial gleichmäßig auf die noch warme Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Wiederverwertung nach Wahl des AN zuführen Edelbrechsand/Splitt 1/3mm, entstaubt und leicht mit Bindemittel umhüllt aus Gestein wie Edelsplitt in Deckschicht. Aufstreumenge 1,0 kg/m ² .		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 40 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.07.0250) ...</i>			
		40,500 m2	.....
01.07.0260	Bituminöses Bindemittel aufsprühen Unterlage zur Erzielung eines ausreichenden Haftverbundes mit Bitumenemulsion fachgerecht ansprühen. Vor Einbau Asphaltdeckschicht. Bindemittel: Bindemittel = C40BF1-S.. Bindemittelmenge: 0,3 kg/m2. Unterlage: Asphalttragschicht	40,500 m2	.....
01.07.0270	Anschluss von Asphaltdecken, Gossen oder Beton als Fuge herstellen. Fugen aufschneiden Fugenspalttiefe min 25. mm Fugenspaltbreite 15 mm Anschlussfuge an Asphalt in der Deckschicht mit heiss verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, Fugenraum verfüllen in einer Lage.	45,000 m	.....
01.07	STRASSENBAUARBEITEN		.....
01	SCHMUTZWASSERHAUPTLEITUNG BA 3		.....
02	SCHMUTZWASSERHAUSANSCHLUSSLEITUNGEN BA 3		
02.01	ERDARBEITEN		
02.01.0010	Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tat- saechlichen Lohn einschliesslich vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert verguetet. Baufacharbeiter (Berufsgruppe V 1).		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 41 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	20,000 h	.....	.....
02.01.0020	Leitungsgraben m. Schächten herst. Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Klassen 3 bis 5. Boden mit Steinanteil. Steine größer 0.1 m ³ , (Durchmesser ca. 60 cm) werden gesondert vergütet. Grabentiefe bis 2,25 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150 bis DN 160. Grabenverbau nach Wahl des AN durchführen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung auf Flächen des AN lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb Leitungszone einbauen und verdichten. Fehlenden Verfüllboden einbauen und verdichten wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.		
	15,500 m	.....	.....
02.01.0030	Leitungsgraben m. Schächten herst. Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Klassen 3 bis 5. Boden mit Steinanteil. Steine größer 0.1 m ³ , (Durchmesser ca. 60 cm) werden gesondert vergütet. Grabentiefe bis 1,75 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150 bis DN 160. Grabenverbau nach Wahl des AN durchführen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung auf Flächen des AN lagern, nach		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 42 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserlgt.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Verlegen der Leitung in Graben oberhalb Leitungszone einbauen und verdichten. Fehlenden Verfüllboden einbauen und verdichten wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.		
	125,500 m	.....	.....
02.01.0040	Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 ein- bauen und verdichten. Boden liefern. Rohr-DN 150.		
	141,000 m	.....	.....
02.01.0050	Boden liefern, in Leitungsgraben einschl. Schachtbau- gruben einbauen und verdichten. Material = Kies-Sand-Gemisch. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen und Aufmass auf dem Fahrzeug (im aufgelockerten Zustand).		
	169,200 m3	.....	.....
02.01.0060	Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Dicke des Abtrages über 20 bis 30 cm. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.		
	14,700 m3	.....	.....
02.01.0070	Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Abgerechnet werden die abgedeckten Flächen. Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen, Mulden u.ä. Einbau 3 cm unter Fahrbahnrand. Dicke der Andeckung 10 cm.		
	49,000 m2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 43 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.01.0080	Zulage für Erschwernisse durch Handschachtung und Sicherungsmassnahmen an vorhandenen, kreuzenden oder parallel verlegten Ent- oder Versorgungsleitungen und Einbauten ausführen, einschliesslich aller Erd- und Zugehörigkeitsarbeiten. Suchschachtungen sind eingerechnet. Die Sicherungsart hat so zu erfolgen, dass Schäden an vorhandenen Leitungen ausgeschlossen sind. Notwendige Handschachtungen sind eingeschlossen. Vergütet wird der Mehraufwand je m Rohrgraben oder Baugrube in der Achse der Rohrleitung oder im Planumsbereich. Parallel liegende Leitungen gelten bis zu einer Gesamtbreite von 1,0 m als eine Abrechnungseinheit.		
	140,000 m	.....	.....
02.01.0090	Zulage für die Unterquerung von Rohrleitungen Ausführung der Erdaushub- und Verdichtungsarbeiten. Einschließlich erforderlicher Betonaufleger, Zwischenlagen bei Nichteinhaltung des Mindestabstandes. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Suchschachtungen sind eingerechnet.		
	24,000 St	.....	.....
02.01.0100	Absperren einer Schmutzwasserhausanschlussleitung DN 100 - 150 nach Wahl des AN für die Dauer der Baumaßnahme ausführen.		
	21,000 Stück	.....	.....
02.01.0110	Umpumpen des vorhandenen Schmutzwassers der einzelnen Hausanschlüsse in einen naheliegenden Schmutzwasserschacht während der Dauer der Baumaßnahme, einschließlich aller Zugehörigkeitsarbeiten und Materiallieferungen. Pumpenanlage liefern, anschließen und während der Bauzeit vorhalten. Nach Ende der Baumaßnahme Pumpenanlage wieder entfernen. Entfernung bis Abwasserschacht: bis 60 m		
	16,000 Stück	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 44 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.01.0120	Herstellen eines Pumpensumpfes/Aufangbehälters in der vorhandenen Schmutzwasserleitung, wenn kein Schacht genutzt werden kann. einschließlich Erdarbeiten, provisorische Einleitungen, Unterhalten, Betreiben	16,000 St .....	.....
02.01.0130	Kreuzungen des Rohrgrabens Kreuzungen des Rohrgrabens (rechtwinklig oder schräg) mit vorhandenen höher liegenden Kabeln und Leitungen aller Art (Strom, Post, Wasser, Gas und Kanäle), Rohrgraben ggf. von Hand bis 2,0m unter OK Planum ausheben. Kabel und Leitungen während der Bauzeit abstützen und aufhängen und vor Beschädigungen schützen. Im Zuge der Grabenverfüllung wieder einbetten, einschl. Verlegung der Kabelabdeckungen und Warnbänder aus vorhandenem Material. Bei Beschädigungen, die der AN zu vertreten hat, werden Reparaturen zu seinen Lasten ausgeführt. Suchschachtungen, Mehraufwendungen für Baugrubenaushub und -verbau sowie Rohrverlegungen sind eingerechnet. Gesamtabstandsbreite bei mehreren kreuzenden Leitungen eines Versorgungsträgers bis 50 cm werden als 1 Stck Leitungskreuzung abgerechnet.	33,000 St .....	.....
02.01.0140	Zulage für die Querung von Zäunen und Fundamenten an Grundstücksgrenzen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgemessenen Hausanschlussrohrleitung.	16,000 St .....	.....
02.01	ERDARBEITEN		.....
02.02	ROHRLEITUNGSARBEITEN		
02.02.0010	Abwasserkanal/-leitung aus Kunststoffrohr KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DN 150/DN 160, DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 45 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	Herstellerverlegeanleitung		
	Auflager aus Sand oder Kiessand herstellen. Material liefern. . Verlegetiefe (bis Fliessohle) bis 1,75 m, Ueberdeckungshoehe bis 1,50 m. Strassenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern.		
	141,000 m	.....	.....
02.02.0020	Rohrleitung markieren mit Trassenwarnband Farbe blau, 40 cm über Rohrscheitel.		
	141,000 m	.....	.....
02.02.0030	Formstueck in Rohrleitung dauerhaft einbauen oder anderweitig dauerhaft und wasserdicht verschließen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohr- leitung. Formstueck = Verschlusssteller DN 150/DN 160, aus Kunststoff. Rohr aus Kunststoff.		
	3,000 St	.....	.....
02.02.0040	Rohranschluss herstellen (Zul) Rohranschluss an vorhandene Sammelrohrleitung herstellen, Sammelrohrleitung schneiden, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff oder Steinzeug Öffnung herstellen. Übergangskupplungen werden gesondert vergütet		
	1,000 St	.....	.....

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 46 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.02.0050	Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstueck = Bogen DN 150/DN 160, , Formstück aus KG 2000 o.g. Vollwandrohr PP SN 10 DIN EN 14758-1 Rohrverbindung mit Steckmuffe, eingelegter Lippendichtung Einbau nach DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung	112,000	St
02.02.0060	Übergangkupplung für erdverlegte Abwasserleitungen, druckdicht in Hochdruck-spülfester Ausführung zum Verbinden zweier Spitzenden von Abwasserrohren liefern und einbauen, einschließlich aller Materiallieferungen und Zugehörigkeitsarbeiten. Anwendungsfall gemäß Allgemeiner Bauaufsichtlicher Zulassung Z-42.5-373 - für Übergänge aller Rohrmaterialien - EPDM-Gummi nach DIN EN 681 - 1 mit Führungsrillen zur Fixierung der Spann- und Scherbänder. Spann- und Scherbänder aus Edelstahl nach DIN EN 10088-2 und deren Verbindungen in korrosionsresistenter geTOXter Ausführung. Lieferung inklusive Ausgleichsringen für unterschiedliche Rohraußendurchmesser. Rohrwerkstoff 1: Steinzeug DN 150 Rohrwerkstoff 2: Kunststoff DN 150 Liefernachweis: Fabrikat Mücher, CANADA PLUS, TYP 2B oder gleichwertig angeboten: ...	24,000	St

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 47 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.02.0070	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150DN 160, , aus Kunststoff PP, PVC-U oder Steinzeug Schacht aus Kunststoff Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden. Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.		
	28,000 St	.....	.....
02.02.0080	Inspektions- und Reinigungsschacht DN 400 als Hausanschlusssschacht liefern und einbauen, auf dem Grundstück, ca. 1,0 m von der Grundstücksgrenze entfernt. Material: PE-HD oder PP. Schachtboden mit 3 Zulauf DN 150 und 1 Ablauf DN 150/160 oder DN 200, Steigrohr,Telskopabdeckung mit Gussdeckel A15 einschliesslich aller Zugehörigkeitsarbeiten und ev. Reduzierung 200/150 oder DN 200/160mm bei Ablauf DN 200 Verschluss der ungenutzten Einläufe mit Verschlusssteller. Schachtanschluss wird gesondert vergütet. angeboten: ...		
	28,000 St	.....	.....
02.02.0090	Zulage zu Inspektions- und Reinigungsschacht Gussdeckel D 400, mit Betontragschicht bewehrt, als Auflage einschliesslich aller Zugehörigkeitsarbeiten		
	13,000 St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 48 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.02.0100	Untersuchung der Anschlußleitungen Untersuchung der Anschlußleitungen des Entwässerungskanal. Kanalfernsehkamera, gem. , ISYBAU in der gültigen Fassung Gedrucktes Protokoll einschließlich CD/DVD mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Haltungsgrafik Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Neigung, sowie den festgestellten Mängeln an den AG übergeben. Gegebenenfalls erforderliche Reinigung wird nicht gesondert vergütet. Untersuchung mit Colorkamera. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Für die Bilddokumentation ist von der Kanalrohruntersuchung eine Videoaufzeichnung (DVD) zu fertigen. Anschlußleitungen aus KG oder PE, Rohr Typ R 2, DN 150. Vollständiges Protokoll in 3-facher Ausfertigung an den AG übergeben. Eventuell vorhandene Schadstellen in den Anschlußleitungen sind nach der Beseitigung erneut mit einer Kanalfernsehkamera zu überprüfen und Bilder von den beseitigten Schadstellen anzufertigen.	141,000 m	.....
02.02.0110	Granitpflaster als Schachtpflasterung , Deckel DN 400 in Zwickeln, Streifen, Anpassungen, Rinnen usw. Granitsteine ca. 10x10 bis 15x15 cm zwei Reihen Steine liefern Die äußeren Steine erhalten eine Rückenstütze. Pflasterfugen mit Trasszementmoertel dauerhaft verfüllen, ueberschuessigen Mörtel entfernen. Pflasterbett aus Trasszementmoertel herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 4 cm oder Steine in frischem Unterbeton setzen. Unterbeton C12/15, 20 cm dick herstellen		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 49 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 02.02.0110) ...</i>			
	13,000 St	.....	.....
02.02.0120	Zulage für Umpflasterung des Schachtdeckels. in vorhandene Befestigung aus Betonsteinpflaster oder Betonplatten. Pflaster mit Brechsand-Splittgemisch 1/3 einschlaemmen, ueberschuessiges Brechsand-Splittgemisch entfernen. Pflasterbett aus Brechsand-Splittgemisch 1/3herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 4 cm. oder auf Betontragschicht als Unterlage einschliesslich Erdarbeiten, einschließlich Schneidarbeiten.	3,000 St	.....
02.02.0130	Anfertigen gesonderter Kostenvoranschläge und Aufmasse der Schmutzwasserhausanschlussleitungen für den Bereich zwischen Hauptleitung und Grundstücksgrenze bzw. bis zum Anschluss auf dem Privatgrundstück mit Skizze, Auflistung der Einzelpositionen, einschl. Ermittlung der Gesamtkosten jedes Hausanschlusses mit der Schlussrechnung dem AG in 2 - facher Ausfertigung und in digitaler Form (Exel) übergeben. Zur Abrechnung können nur unterzeichnete Aufmasse berücksichtigt werden. Kostenvoranschläge sind mit dem Baubeginn des jeweiligen Bauabschnittes dem AG zuu übergeben. Für jeden Hausanschluss sind Fotos der verlegten Leitungen und Formteile anzufertigen und zu beschriften, (Mindestgröße der Fotos 1200x800 p, Dateiformat: jpg) Die Kostenvoranschläge sind auf Grundlage der Einheitspreise für jeden Hausanschluss gesondert herzustellen und werden den Eigentümern übergeben. Sie bilden die Grundlage für die Abrechnung	28,000 St	.....
02.02	ROHRLEITUNGSARBEITEN		.....
02.03	STRASSENBAUARBEITEN		
02.03.0010	Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aus Naturstein, ca. 15/30 und 15/25 cm, als Tief- oder Hochbord in Sand versetzt. Bordsteine aufnehmen, saeubern und, beiseite setzen. und uebriges Aufbruch-		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 50 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP	EUR	GP	EUR
	gut in Eigentum des AN uebernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung nach Wahl des AN zufuehren. Bordsteine wieder einbauen Rueckenstuetze aus Beton C12/15 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 12/15, 20 bis 24 cm dick, herstellen.				
		51,000	m	.....	.....
02.03.0020	Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aus Betonstein oder Naturstein , ca. 15/30 und 15/25 cm, als Tief- oder Hochbord in Beton versetzt. Bordsteine und uebriges Aufbruch- gut in Eigentum des AN uebernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung nach Wahl des AN zufuehren.				
		12,000	m	.....	.....
02.03.0030	Kantensteine aufnehmen. Bordsteine aus Beton , ca. 5/20 bis 8/25 cm, als Tiefbord in Sand, Beton oder Moertel versetzt. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zufuehren				
		51,000	m	.....	.....
02.03.0040	Kantensteine aus Beton, entsprechend DIN 483, setzen, einschliesslich der Aussparungen fuer bzw. der Anpassungen an Strassenablaeufer. Kantensteine 50/200 mm. Rueckenstuetze aus Beton C 20/25 bis 10 cm unter OF Kantenstein, 10 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 5 bis 9 cm dick, herstellen.				
		51,000	m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 51 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.03.0050	Bordsteine aus Beton setzen einschliesslich der Ausparungen fuer bzw. der Anpassungen an Strassenablaeufe. Bordsteine DIN 483 T 10 x 25 (100/250 mm). Steine mit engen Fugen versetzen. Rueckenstuetze aus Beton C 20/25 bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C 20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.		
	21,000 m	.....	.....
02.03.0060	Gehwegplatten (30x30 bis 50x50 cm) aufnehmen, einbauen. Dicke der Platten bis 6 cm Steine aus Kiessandbettung aufnehmen, saeubern und, beiseite setzen. Tragschichten aufnehmen und beiseite setzen. Materialien zwischenzeitlich lagern Nicht wiederverwendbares Material in Eigentum des AN uebernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zufuehren. Platten erneut herstellen . in Gehweg, Nebenflächen. Platten mit Splittbrechsand 1/3 mm einschlaemen, ueberschuessigen Splittbrechsand entfernen. Pflasterbett aus Splittbrechsand 1/3 mm herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 4 cm. Beschädigte Steine sind durch AN zu ersetzen. Steine schneiden wird nicht gesondert vergütet. Neue Tragschichten werden gesondert vergütet. Gehwegplatten		
	27,000 m2	.....	.....
02.03.0070	Betonsteinpflaster (Rechteck und Verbundpflaster) aufnehmen, einbauen. Dicke des Pflasters bis 10 cm Steine aus Kiessandbettung aufnehmen, saeubern und, beiseite setzen. Tragschichten aufnehmen und beiseite setzen. Materialien zwischenzeitlich lagern Nicht wiederverwendbares Material in Eigentum des AN uebernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zufuehren. Pflaster in Bauklasse IV bis VI erneut herstellen . in Fahrbahn, Gehweg, Nebenflächen. Betonsteinpflaster im Verband versetzt. Pflaster mit Splittbrechsand 1/3 mm einschlaem-		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 52 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserlgt.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
	men, ueberschuessigen Splittbrechsand entfernen. Pflasterbett aus Splittbrechsand 1/3 mm herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 4 cm. Beschädigte Steine sind durch AN zu ersetzen. Steine schneiden wird nicht gesondert vergütet. Neue Tragschichten werden gesondert vergütet. Betonsteinpflaster		
	24,000 m2	.....	.....
02.03.0080	Pflaster auf Bettung ohne Bindemittel umpflastern. Steine aufnehmen, säubern und gg. seitlich lagern. Vorhandene Bettung durcharbeiten. Fehlendes Bettungsmaterial ersetzen. Steine wieder verlegen. Nicht wiederverwendbares Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung Natursteine in Reihe oder wildem Verband verlegt Großpflaster Feldsteine, Granitsteine im Straßenbereich Ersatzsteine, örtlich ausgebaut, im Baustellenbereich lagernd, aufnehmen, säubern, sortieren. Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch. Fugenmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.		
	48,000 m2	.....	.....
02.03.0090	Pflaster auf Bettung ohne Bindemittel umpflastern. Steine aufnehmen, säubern und gg. seitlich lagern. Vorhandene Bettung durcharbeiten. Fehlendes Bettungsmaterial ersetzen. Steine wieder verlegen. Nicht wiederverwendbares Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Ausführung Natursteine in Reihe oder wildem Verband verlegt Granitkleinpflaster ca. 10x10 cm in Einfahrten Ersatzsteine, örtlich ausgebaut, im Baustellenbereich lagernd, aufnehmen, säubern, sortieren. Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch. Fugenmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.		
	4,500 m2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 53 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.03.0100	Planum herstellen, einschliesslich verdichten. Max. Abweichung von der Sollhoehe +- 3 cm.		
	76,500 m2	.....	.....
02.03.0110	Frostschuttschicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklasse IV. Baustoffgemisch 0/45. Feinanteil Kategorie UF3, im eingebauten Zustand höchstens 5 M.v.H. Feinanteile. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m2. Einbaudicke 13 -15 cm Baustoffgemisch Kornanteil >2mm mind. 40%, gebrochene Gesteinskörnungen im Gesamtgemisch mind.50% Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.		
	11,475 m3	.....	.....
02.03.0120	Schottertragschicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklassen SV, I bis IV. Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochene Mineralstoffe Korn < 2mm = .100% Brechsand; Körnung 32- 0/45 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 150 MN/m2 Einbaudicke 18 cm		
	24,000 m2	.....	.....
02.03.0130	Schottertragschicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklassen SV, I bis IV. Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochene Mineralstoffe Korn < 2mm = .100% Brechsand; Körnung 32- 0/45 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 150 MN/m2		

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 54 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP	EUR	GP	EUR
	Einbaudicke 22 cm				
	24,000 m2	.....		.....	
02.03.0140	Schottertragschicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklassen SV, I bis IV. Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochene Mineralstoffe Korn < 2mm = .100% Brechsand; Körnung 32- 0/45 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 150 MN/m2 Einbaudicke 25 cm				
	52,500 m2	.....		.....	
02.03.0150	Schottertragschicht zur Angleichung der Einfahrten aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten herstellen. In Gehweg, Gehwegüberfahrt Baustoffgemisch Korn > 2mm = gebrochene natürliche Mineralstoffe Korn < 2mm = mind.50% Brechsand; Körnung 0/32 Verdichtungsgrad/Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche befahrbarer Bereiche min. 120 MN/m2 Einbaudicke 10-20 cm. Abdeckung mit 3 cm rotem Splittbrechsand 0/5 Baustoffgemisch ohne RC-Baustoffe.				
	4,500 m2	.....		.....	
02.03.0160	Tragschicht nach Asphaltabtrag oder Betonsteinpflasterabtrag der Straße aufnehmen Material: Schottertragschicht, Gesamtaufbruchtiefe ueber 20 bis 35 cm. Aufbruchgut innerhalb der Baustelle oder auf dem Lagerplatz des AN zur Wiederverwendung zwischenlagern. Der Einbau wird gesondert vergütet.				
	1,200 m3	.....		.....	

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 55 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
02.03.0170	Flächen durch aufbringen, profilieren und verdichten von geeigneten ausgebauten Tragschichtmaterialien befestigen. Dicke 10 bis 50 cm. Einbau in Nebenflächen, Randstreifen, Aufschüttungen und Wegen. Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.		
	1,200 m3	.....	.....
02.03	STRASSENBAUARBEITEN		.....
02	SCHMUTZWASSERHAUSANSCHLUSSLEITUNGEN BA 3		.....

Ingenieurbüro Jürgen Hinze

Drosselweg 16

16928 Pritzwalk

Tel.: 03395 401543 * Fax: * www.ib-hinze.de * E-Mail: kontakt@ib-hinze.de

LEISTUNGSVERZEICHNIS: Rosenplansiedlung/Am Rosenplan BA 3

17.03.2026

Seite 56 von 56

Objekt: WITTSTOCK_ROSENPLAN, BV: Wittstock Rosenplansiedlung Erneuerung der Schmutzwasserltg.

Bauherr: WAV Wittstock Wasserwerkstraße 1 16909 Wittstock

POS.	LEISTUNGSVERZEICHNIS	EP EUR	GP EUR
------	----------------------	--------	--------

Summenzusammenstellung:

01	SCHMUTZWASSERHAUPTLEITUNG BA 3	.....	
01.01	ALLGEMEIN	.....	
01.02	VERKEHRSSICHERUNG	.....	
01.03	BAUSTELLENABFÄLLE	.....	
01.04	Kontrollprüfungen	.....	
01.05	ERDARBEITEN	.....	
01.06	ROHRLEITUNGSARBEITEN	.....	
01.07	STRASSENBAUARBEITEN	.....	
02	SCHMUTZWASSERHAUSANSCHLUSSLEITUNGEN BA 3	.....	
02.01	ERDARBEITEN	.....	
02.02	ROHRLEITUNGSARBEITEN	.....	
02.03	STRASSENBAUARBEITEN	.....	
Summe Netto		.....	
zzgl. MwSt. 19,00 %		.....	
Summe Brutto		.....	